

VERSCHLAFENE BERGDÖRFER, URALTES CHRISTENTUM UND WEINBAU

Georgien – Wandern und Genießen im Kaukasus

Uralte Kulturgebiete liegen zwischen Elbrus und Ararat, zwischen Schwarzem und Kaspischem Meer. Die Geschichte der Völker in diesem Gebiet an der Grenze zwischen Europa und Asien, zwischen Christentum und Islam, war und ist bis heute bewegt. Auf Ihrer Reise lernen Sie das sonnenverwöhnte, fruchtbare Georgien kennen, aber auch die Berge des Großen Kaukasus. Erleben Sie im Rahmen einer entspannten Wanderreise grandiose Landschaften, in denen die Zeugnisse ganz eigener – bis ins 4. Jh. zurückreichender – christlicher Tradition allgegenwärtig sind. Nicht zu vergessen: Man versteht zu feiern im Kaukasus – die Gastfreundschaft der Kaukasier ist legendär, die Küche besonders schmackhaft. Und im Weinbauggebiet Kachetien werden hervorragende Weine produziert.

1. Tag Flug Deutschland – Tbilissi

2. Tag Tbilissi Nach Ankunft in Tbilissi am frühen Morgen fahren Sie zunächst zum Hotel, wo Sie noch etwas Zeit zum Ausruhen haben. Anschließend unternehmen Sie einen **Stadtspaziergang** und besichtigen die Metechi-Kirche, die Narikula-Festung und das Reiterstandbild des Stadtgründers Wachtang Gorgassali, von dem sich ein herrliches Panorama auf die Altstadt eröffnet. Überall finden sich Zeugnisse der alten christlichen Tradition, z. B. die Sioni-Kathedrale und die Antschischati-Kirche, die älteste Kirche der Stadt. Sie übernachten im Komfort-Hotel in Tbilissi. **FA**

3. Tag Der Große Kaukasus: Tbilissi – Mzcheta – Sno

Frühmorgens brechen Sie auf nach Mzcheta – alte Hauptstadt und religiöses Zentrum Georgiens mit UNESCO-Welterbe-Status, wo Sie u. a. das Dschwari-Kloster aus dem 6. Jh. und die Swetizchoveli-Kathedrale aus dem 11. Jh. besichtigen. Anschließend beginnt Ihre Fahrt auf der georgischen Heerstraße durch ein landschaftlich sehr reizvolles Gebiet in die höheren Lagen des Großen Kaukasus. Zum Mittag sind Sie bei einer lokalen Familie eingeladen, die Sie mit georgischen Köstlichkeiten bewirtet. Unterwegs darf ein Besuch der Wehrkirche Ananuri mit herrlichem Blick auf den Jinali-Stausee nicht fehlen. Über





Wer den richtigen Kaukasus kennenlernen will, der sollte das Truso-Tal besuchen. Je weiter man ins Tal hineingeht, desto mehr steigert sich das Gefühl, **im wilden Kaukasus** zu sein. Viele uralte Dörfer, die Sie passieren, sind im Winter unbewohnt.

den Kreuzpass geht es dann in Richtung Kazbegi. Die kommenden drei Nächte logieren Sie im Dorf Sno. **FMA**

4. Tag Kazbegi – Gergeti-Dreifaltigkeitskirche – Wasserfälle von Gveleti Nach Ihrer **Wanderung** von Kazbegi bergauf (7 km, Höhenunterschied 440 m, Gehzeit 3–4 h) werden Sie mit einem der imposantesten Motive Georgiens belohnt: Die Gergeti-Dreifaltigkeitskirche thront hoch über dem Tal und eröffnet bei gutem Wetter den Blick auf den vergletscherten Kasbek (5.047 m), einen der

höchsten Gipfel im Kaukasus. Zum Mittag sind Sie bei einer einheimischen Familie eingeladen und lernen, wie man die schmackhaften Teigtaschen Chinkali zubereitet. Am Nachmittag fahren Sie entlang der imposanten Dariali-Schlucht und **wandern zu den Wasserfällen von Gveleti** (4 km, Höhenunterschied 300 m, ca. 1–2 h). Wenn Sie

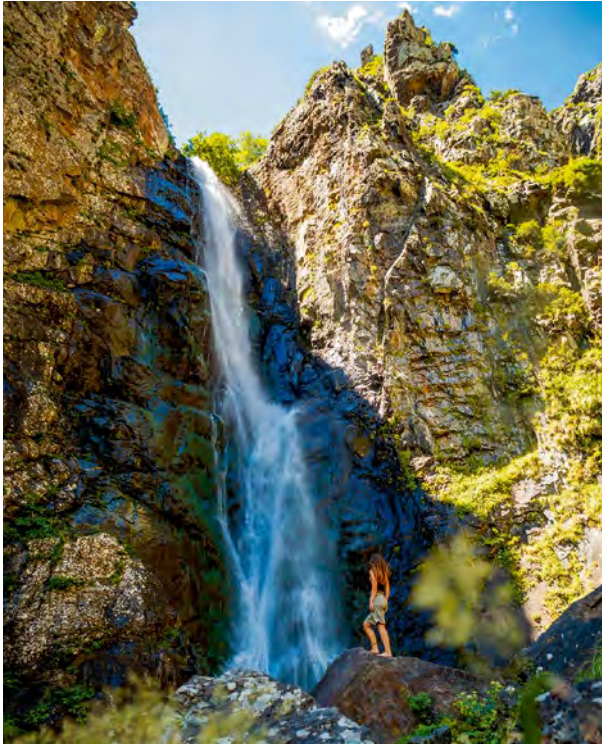
den heutigen Tag etwas ruhiger angehen möchten, können Sie auch mit dem Bus zur Gergeti-Kirche hochfahren und am Nachmittag Freizeit im Dorf Stepanzmina genießen. **FMA**

5. Tag Dschuta Morgens fahren Sie durch das Sno-Tal bis zum urwüchsigen Dorf Dschuta, das 6 bis 7 Monate im Jahr ganz von der Welt abgeschnitten ist. Hier unternehmen Sie eine **Wanderung** in der herrlichen Landschaft mit der Möglichkeit, den Berg Tschauchebi (2.550 m) zu sehen (9 km, Höhenunterschied 500 m, ca. 3–4 h). Nach Ihrer Wanderung fahren Sie nach Sno. Abendessen und Übernachtung genießen Sie im Dorf Sno. **FPA**

6. Tag Sno – Truso-Tal – Tbilissi Heute begeben Sie sich im Truso-Tal auf eine **besonders beeindruckende Tour** (8 km, Höhenunterschied 350 m berg-

Im Dorf Stepanzmina sind Sie bei einer einheimischen Familie eingeladen, die Ihnen zeigt, wie man die schmackhaften Teigtaschen Chinkali selbst zubereitet. Die **georgische Gastfreundschaft** und die köstliche Küche werden Sie nicht mehr loslassen!

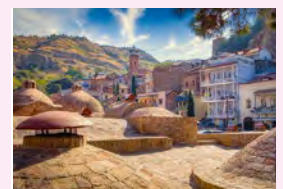




auf, 240 m bergab, ca. 2 – 3 h). Sie wandern auf bunten Wiesen, die aussehen wie geschmackvoll gewebte Teppiche. Neben zahllosen endemischen Pflanzen gibt es hier einige farbenfrohe vulkanische Steinformationen zu sehen. Unterwegs entdecken Sie die Ruinen eines mittelalterlichen Wehrturmes. Ihr Ziel ist das Dorf Ketrisi, wo nur im Sommer ein paar Familien mit Schaf- und Kuhherden wohnen. Wenn Sie den Tag etwas geruhsamer angehen möchten, können Sie auch im Bus bis zum Endpunkt der Wanderung mitfahren. Von dort fahren Sie zurück nach Tbilissi und haben sich das schmackhafte Abendessen im Restaurant redlich verdient. Sie übernachten in Tbilissi. **FPA**

7. Tag Tbilissi – Signagi – Telavi
Heute machen Sie sich auf nach

In Tbilissi empfiehlt sich ein Besuch des **Bäderviertels Abanotubani**. Der Bezirk mit den unterirdisch angelegten historischen Kuppelbädern ist nicht nur optisch ein Genuss. In den Schwefelbecken und auf heißen Steinen können Sie bestens entspannen.





Kachetien, in das bekannteste Weinanbaugebiet Georgiens. Hier finden Sie uralte Siedlungen, Tempel und Festungen vor. Für Geschichtsinteressierte ist Kachetien deswegen besonders attraktiv. Sie unternehmen einen **Spaziergang durch die malerische Stadt Signagi**. Die ganze Stadt ist mit einer Doppelmauer und 28 Türmen umgeben. Die Mauer war das Symbol der Freistadt Signagi. Die Häuser sind im klassischen süditalienischen Stil mit typisch georgischen Elementen gebaut. Danach besichtigen Sie den Museumskomplex Tsinandali, in dessen Schlosskeller zum ersten Mal georgischer Wein in Flaschen abgefüllt wurde. Und weil der Durst vom bloßen Schauen nicht gestillt wird, dürfen Sie in einem Familienweinkeller auch den guten Tropfen aus den traditionellen Wein-Amphoren probieren. Gut gestärkt setzen Sie Ihre Reise in Richtung der

historischen Stadt Telavi fort, wo Sie heute Nacht logieren. **FA**

8. Tag Telavi – Alaverdi – Gremi – Kvareli – Tbilissi Am Morgen besuchen Sie den Bauernmarkt in Telavi, wo Sie das bunte Treiben und die Vielfalt der regionalen Produkte bestaunen können. Anschließend geht es zum Kloster Alaverdi aus dem 11. Jh., das mit den schneebedeckten Kaukasus-Gipfeln im Hintergrund eine beeindruckende Kulisse bietet. Heute sind Sie wieder zum Mittagessen bei einer einheimischen Familie eingeladen. Am Nachmittag kehren Sie nach Tbilissi zurück und haben noch etwas Zeit zur freien Verfügung. Sie übernachten in Tbilissi im Komfort-Hotel. **FM**

9. Tag Tbilissi – Deutschland Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

REISE-ID 2742

TERMINE UND PREISE

	OHNE ✕	MIT ✕
11.05. – 19.05.24	1.600 €	2.080 €
06.07. – 14.07.24	1.600 €	2.080 €
10.08. – 18.08.24	1.600 €	2.080 €
14.09. – 22.09.24	1.600 €	2.080 €

Aufpreis für Übernachtungen im Einzelzimmer: 350 €

Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen unter www.lernidee.de/2742

FITNESS-FAKTOR

MITTEL

An drei Tagen unternehmen Sie Wanderungen mit Höhenunterschieden im Gebirge, für die eine gute Grundkondition und festes Schuhwerk empfehlenswert sind.

Nicht enthalten: Trinkgelder, Wunsch-Ausflüge.

Reisepapiere: Reisepass erforderlich.

Vorgeschriebene Impfungen: Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl:

8 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen),
Maximalteilnehmerzahl: 16 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

ÜBERNACHTUNGEN

ORT	NÄCHTE	VORGESEHENE HOTELS	KOMFORT
Tbilissi	3	Moxy Tbilisi by Marriott	●●●●
Sno	3	Hotel Sno Kazbegi	●●●
Telavi	1	Holiday Inn Telavi	●●●●

LEISTUNGEN (REISE-VARIANTE MIT ✕)

- Flüge Frankfurt – Tbilissi – Frankfurt in der Economy Class (gern recherchieren wir für Sie andere Abflughäfen)
- CO₂-Kompensation für Ihre Flüge durch atmosfair
- 4 Übernachtungen in Komfort-Hotels
- 3 Übernachtungen im Mittelklasse-Hotel
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf
(**FPMA:** Frühstück, Picknick, Mittagessen, Abendessen)
- Deutsch sprechende Reiseleitung ab/bis Tbilissi
- Transfers, Ausflüge und Besichtigungen inkl. Eintrittsgeldern laut Reiseverlauf